

## Zahnextraktion

---

Liebe Eltern,

manchmal kann es vorkommen, dass ein Milchzahn oder ein bleibender Zahn Ihres Kindes aufgrund von Karies, einer Verletzung oder eines Unfalls entfernt werden muss. In der Regel ist eine solche Extraktion leicht durchzuführen und der Zahn einfach zu entfernen. Für den Eingriff entscheidend sind dabei die Kooperationsbereitschaft Ihres Kindes sowie dessen psychische Verfassung, denn ein entspanntes Kind nimmt den Eingriff positiver wahr als ein ängstliches Kind.

Um die Angst bei unseren kleinen Patienten minimal zu halten, verwenden wir besonders schonende Techniken für die Zahnentfernung. Ist eine erschwerte Extraktion zu erwarten aufgrund anatomischer Gegebenheiten, besprechen wir im Vorfeld mit Ihnen die bestmögliche Vorgehensweise. Dies ist jedoch nur selten der Fall. Bei sehr frühem Zahnverlust kann es erforderlich sein, einen Platzhalter einzubringen bzw. die entstandene Lücke kieferorthopädisch zu regulieren. Ist dies bei Ihrem Kind notwendig, finden wir mit Ihnen gemeinsam eine geeignete Lösung.

Ihre Agnes Nehls & Ihr Toni Heidrich

# Tipps von den Kinderzahnärzten am Ostpark für starke Kinderzähne

## Wir achten bei der Bruxismusuntersuchung auf:

---

- + „abgeknirschten“ Schmelz
- + Eine überdurchschnittliche Abnutzung der Zähne
- + Risse in der Zahnhartsubstanz
- + Eine Überempfindlichkeit der Zähne
- + Kieferorthopädische Probleme
- + Evaluierung von psychologischen Faktoren für das Knirschen

**Verursacht das Knirschen Gesichts- bzw. Kieferschmerzen und tritt bei Kindern über 12 Jahren auf, kann eine Knirscherschiene zum nächtlichen Tragen Abhilfe schaffen.**

## Tipps gegen das Zähneknirschen:

---

- + Stressauslösende Faktoren mit Ihrem Kind besprechen
- + Ein heißes Bad/eine heiße Dusche vor dem Zubettgehen
- + Beruhigende Musik vor dem Zubettgehen
- + Eine Geschichte aus dem Lieblingsbuch vor dem Einschlafen
- + Feste Rituale für das Zubettgehen etablieren